

Orgel-Tagesfahrt Nordhessen am Freitag, 30. Mai 2025

Unter der Leitung von Hans Uwe Hielscher findet am Freitag, dem 30. Mai 2024, wieder eine Orgel-Tagesfahrt statt. Sie führt uns diesmal ins nördliche Hessen in die Region zwischen Marburg und Kassel. In drei historischen kleinen Städten besuchen wir kunstgeschichtlich bedeutsame Kirchen und interessante Orgeln aus verschiedenen Jahrhunderten.

Unser erstes Ziel ist das kleine Städtchen **Gemünden (Wohra)**. Es liegt etwa 30 km nordöstlich von Marburg am westlich angrenzenden Burgwald und am sich nordöstlich erhebenden Kellerwald. Der Ort wird von der Wohra durchflossen.



Fritzlar (Dom)

Die ursprünglich spätgotische Ev. Stadtkirche wurde Anfang des 19. Jahrhunderts zu einem klassizistischen Saalbau umgebaut und erhielt 1805 eine neue Orgel von Johann Markus Oestreich mit einem beeindruckenden Rokokoprospekt.

Von Gemünden geht die Weiterfahrt durch hügelige Waldlandschaften in die „Dom- und Kaiserstadt“ **Fritzlar**. Der Dom, eine romanische ehemalige Kloster- und Stiftskirche dient heute als Kath. Pfarrkirche und zählt zu den historisch und architekturgeschichtlich bedeutendsten Baudenkmalern in Nordhessen. Wir hören hier eine große Klais-Orgel aus dem Jahre 1929, die 1995 umgebaut und erweitert wurde.



Fritzlar (Dom)

Nach einer kurzen Mittagspause in der historischen Altstadt Fritzlar erreichen wir nach kurzer Fahrt unser letztes Ziel, die Ev. Stadtkirche St. Marien in **Homburg (Efze)**: Das weithin sichtbare Wahrzeichen der Kreisstadt steht erhöht am Marktplatz mitten in der malerischen Altstadt, stammt aus dem 13. Jahrhundert und gehört neben der Elisabethkirche in Marburg zu den wichtigsten gotischen Baudenkmalern im nördlichen Hessen. Ihr kommt eine besondere Bedeutung innerhalb des hessischen Protestantismus zu, denn hier tagte 1526 die „Homburger Synode“. Das markiert den Zeitpunkt, an dem die *Landgrafschaft Hessen* evangelisch wurde. Deshalb nennt man sie die *Reformationskirche Hessens*. Hinter dem barocken Orgelprospekt auf der Westempore steht eine klangschöne Orgel aus der Werkstatt Bosch aus dem Jahre 1966, die von der Werkstatt Noeske 1988 umgebaut und erweitert wurde.

Die kunsthistorischen Führungen wird in bewährter Weise wieder Dekan Peter Nicola (Salem) übernehmen.

Anmeldungen per Post, E-Mail oder über die Website www.hielscher-music.de

Anmeldeformulare liegen in der Marktkirche aus oder können schriftlich oder telefonisch angefordert werden.



Homburg (Ev. Kirche)

Freitag, 30. Mai 2025

08:30 Uhr: Abfahrt in Wiesbaden, Hbf.
10:45 Uhr: Gemünden (Wohra), Ev. Stadtkirche
13:00 Uhr: Fritzlar, Dom
14:00 Uhr: Mittagspause in Fritzlar
16:00 Uhr: Homburg (Efze), Ev. Stadtkirche
19:30 Uhr: Rückkehr in Wiesbaden

Anmeldungen an:

Ev. Marktkirchengemeinde
Hans Uwe Hielscher
Schlossplatz 4
65183 Wiesbaden
Tel.: 0176 - 56 90 11 12
E-Mail: HielscherH@aol.com

Teilnehmerpreis: € 75,- pro Person

(bei externer Teilnahme im eigenen PKW: € 35,- p/P)

Darin eingeschlossen sind die Busrundfahrt, das umfangreiche Begleitheft, die Kirchen- und Orgelführungen sowie Spenden für die gastgebenden Kirchengemeinden.

Sie gelten erst dann als fest angemeldet, wenn Sie

- sich schriftlich angemeldet und
- den entsprechenden Teilnehmerbetrag auf das folgende Konto (H. U. Hielscher) überwiesen haben:

IBAN Nr. DE56 5105 0015 0111 1302 21